

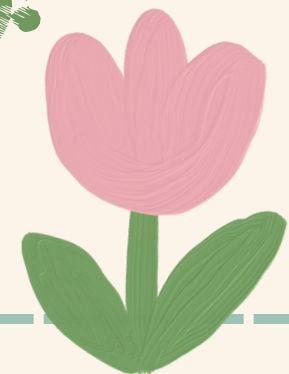


Die Hermann-Schafft-Schule als



Ganztagsschule

Sommer 2026



ZIELSETZUNGEN

Ziele

Fördern und Fordern

Das pädagogische Konzept unseres Ganztags verbindet Bildungs-, Förder- und Betreuungsangebote in einer Weise, die den unterschiedlichen Bedürfnissen, Interessen und Begabungen der Kinder gerecht wird. Ziel ist es, jedes Kind individuell zu unterstützen und zugleich soziale Kompetenzen nachhaltig zu stärken.

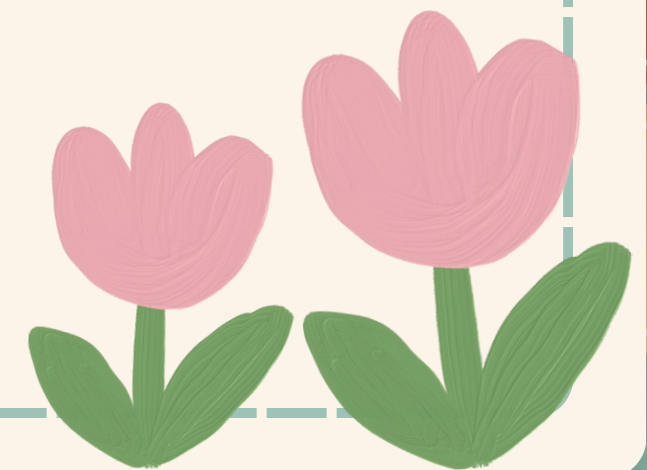
Demokratielernen

Im Mittelpunkt steht dabei die Entwicklung eines positiven Selbstbildes sowie ein respektvoller und wertschätzender Umgang miteinander. Neben der Wahrnehmung eigener Bedürfnisse sollen die Kinder lernen, Kompromisse einzugehen, andere Meinungen zu akzeptieren und Konflikte konstruktiv zu lösen.



Unsere neue

Unterrichtsverteilung



RHYTHMISIERUNG DES VORMITTAGS

07:30–07:45 UHR	Frühaufsicht	09:50–10:30 UHR	3. Stunde
07:45–08:00 UHR	offener Anfang	10:30–11:10 UHR	4. Stunde
08:00–08:40 UHR	1. Stunde/Lernzeit	11:10–11:30 UHR	Hofpause
08:40–08:50 UHR	Frühstück	11:30–12:10 UHR	5. Stunde/Mittag Jg 1+2
08:50–09:30 UHR	2. Stunde	12:10–12:50 UHR	6. Stunde Jg. 3+4
09:30–09:50 UHR	Hofpause		

Studentafel

RHYTHMISIERUNG DES NACHMITTAGS

JAHRGANG 1+2

12:10–12:50 UHR

Mittagessen

12:50–13:30 UHR

Geschlossene Angebote in
festen Gruppen

13:30–14:10 UHR

Offene Angebote / AG-Angebote

14:10–14:30 UHR

Abschluss in festen Gruppen

JAHRGANG 3+4

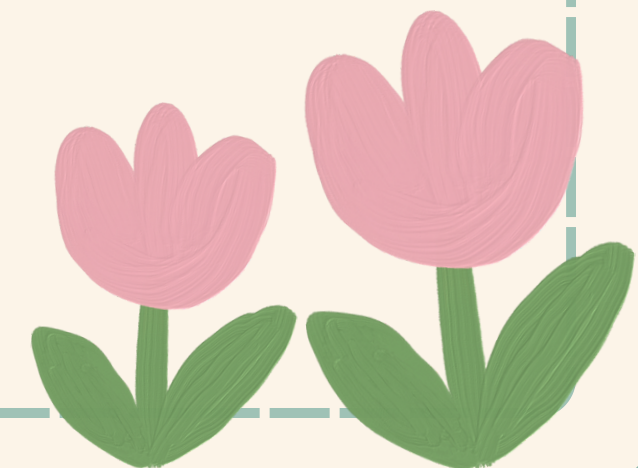
Mittagessen

Stundentafel



Gedanken zur Umsetzung der

Lernzeiten



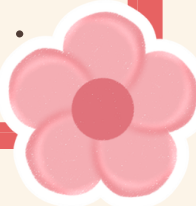


SÄULEN UNSERER LERNZEIT



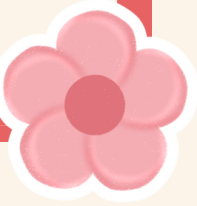
Selbststeuerung

Wir ermöglichen den Kindern Verantwortung zu übernehmen, in dem sie die Organisation des Arbeitsprozesses, die Sozialform, den Arbeitsplatz sowie den Lernweg mitbestimmen.



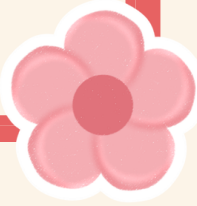
Differenzierung

Wir berücksichtigen die unterschiedlichen Lernausgangslagen, Begabungen, Fähigkeiten und Interessen der Kinder sowie das individuelle Lerntempo und bieten ihnen unterschiedliche Zugänge zu den Lerninhalten an.



Kooperation

Wir setzen in unserem Unterricht Organisations- und Lernformen um, die Kinder anregen, sich mit anderen auszutauschen, gemeinsame Lösungswege zu finden und gemeinsamen Lernerfolg zu erfahren.



Lernzeit



IDEEN ZUR UMSETZUNG

01

Individuelle Lernzeit

Das existierenden Konzept der "individuellen Lernzeit" zu Beginn des Schultages soll erweitert werden.

02

Inhaltliche Gestaltung

- Inhalte aus dem Deutsch- und Mathematikunterricht (üben, fordern, fördern)
- Soziales Lernen
- Integration der Klassenlehrerinnenstunden

03

Chancen

- Orientierung am individuellen Lernstand (individuelles Fördern in zugeschnittener Lernumgebung)
- Verantwortungsübernahme für den eigenen Lernprozess

04

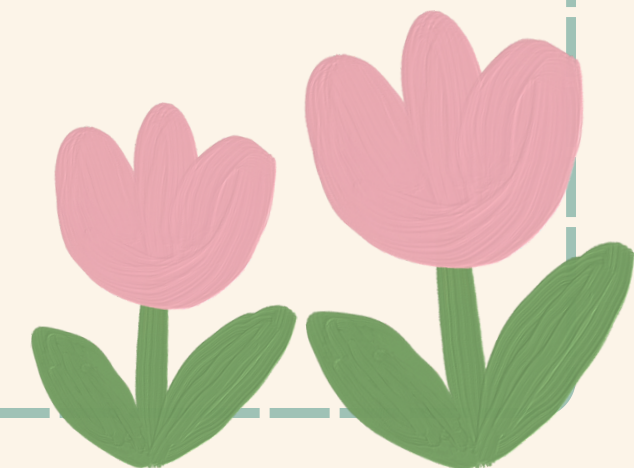
Transparenz

- Handouts zu Familienaufgaben wie z. B. zum Üben der Zahlzerlegung
- Informationen zu Lerninhalten
- Erwartungshorizonte vor Arbeiten
- Kommunikation nachzuholender Aufgaben

Lernzeit

Gedanken zur Umsetzung des

Mittagessens



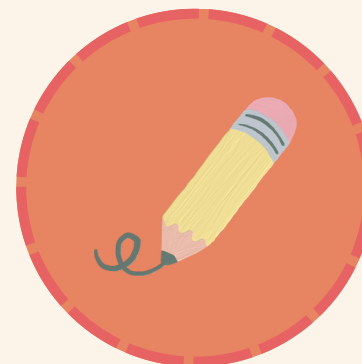
IDEEN ZUR UMSETZUNG EINES PÄDAGOGISCHEN MITTAGESSENS

Gemeinschaft und Partizipation



Gemeinsames Essen von sechs Kindern an festen Tischgruppen – dies stärkt das Miteinander und die soziale Interaktion.

Etikette und Wohlbefinden



Die Kinder erarbeiten das Benehmen/Verhalten am Tisch und stellen fest, dass ruhiges und entspanntes Essen das Wohlbefinden fördert.

Selbstständigkeit und Verantwortung



Die Kinder decken den Tisch ein, bringen nach dem Essen ihr Geschirr und das Besteck weg und wischen den Tisch ab. Das Essen wird in Schüsseln gereicht und die Kinder bedienen sich selbst.

Sicherheit und Struktur



Die Organisation des Mittagessens als verlässlichen Ablauf bietet Orientierung und Sicherheit.

Mittagessen

PÄDAGOGISCHE MITTAGSPAUSE MIT DER KLASSENLEHRERIN



Begleitung durch Klassenlehrkraft

Zweiwöchentlich an einem festen Tag erfolgt ein gemeinsames Mittagessen mit der Klassenlehrerin.



Separater Raum

Das Mittagessen findet ohne andere Klassen/Gruppen im Nebenraum statt.



Mittagessen



Klassenzeit Jahrgang 1 und 2

Den ersten Block nach dem Mittagessen verbringt die Klasse gemeinsam mit ihrer Klassenlehrkraft und der Betreuungskraft
=> Angebote durch LK +BK (Spielen, Basteln...)



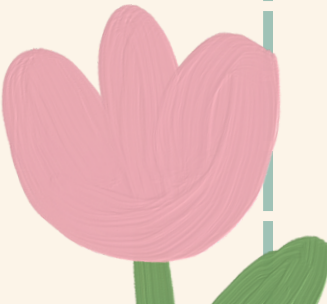
Klassenzeit Jahrgang 3 und 4

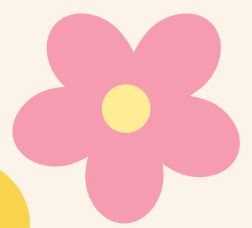
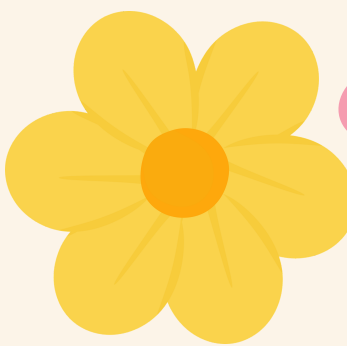
Die Klassenzeit der Klassen aus Jahrgang 3+4 liegt parallel zum AG-Band => ggf. sind einzelne SuS dann nicht dabei, da sie für eine gleichzeitig stattfindende AG angemeldet sind.



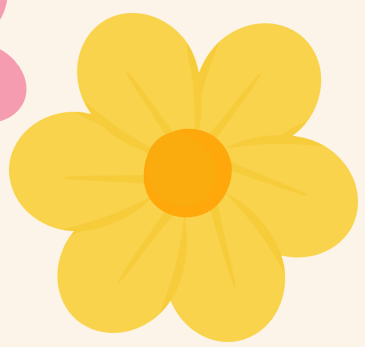
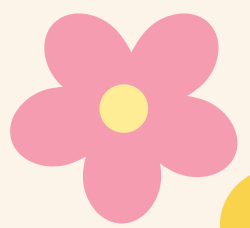
Gedanken zu

Anmeldung und Unterrichtsende



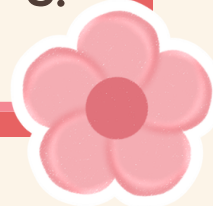


NUTZUNG DES GANZTAGANGEBOTES



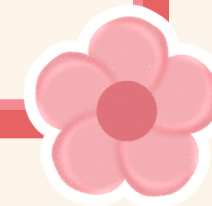
Keine Anmeldung

Das Nutzen des Ganztagsangebotes ist freiwillig. Nach erfolgter Anmeldung besteht die verpflichtende Teilnahme für ein Halbjahr. Kinder der Jahrgangsstufe 1+2 haben nach der 5. Stunde Unterrichtsschluss, Kinder der Jahrgangsstufe 3+4 nach der 6.



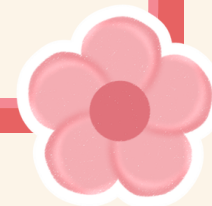
Anmeldung bis 14:30 Uhr

Nach Unterrichtsende nehmen die Kinder ihr Mittagessen ein. Danach verbringen die Erst- und Zweitklässler den ersten Block mit Angeboten innerhalb ihrer Gruppen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zwischen offenen Angeboten in verschiedenen Themenräumen sowie AG-Angeboten zu wählen. Das Ganztagsangebot bis 14:30 Uhr ist kostenfrei.

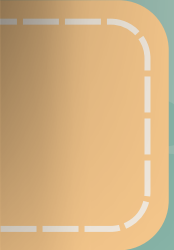
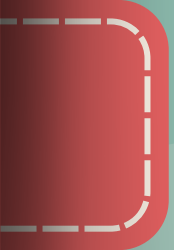
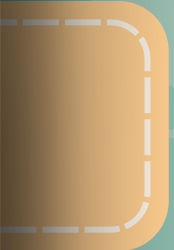
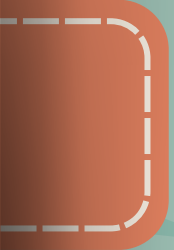
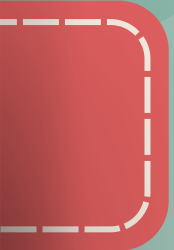


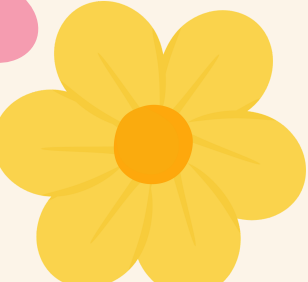
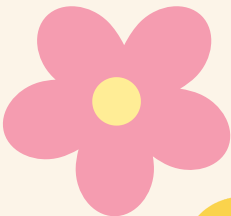
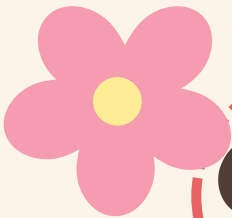
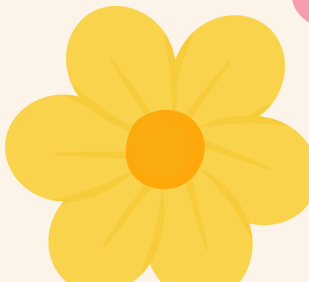
Anmeldung nach 14:30 Uhr

Nach 14:30 Uhr können die Kinder für ein kostenpflichtiges Betreuungsangebot angemeldet werden, das über den Schulträger (Landkreis) organisiert wird. Die Kosten betragen für die erste Stunde 50 Euro, für jede weitere Stunde liegt der (anteilige) Betrag höher.



Anmeldung





ORGANISATION DER ANMELDUNG

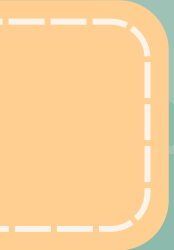
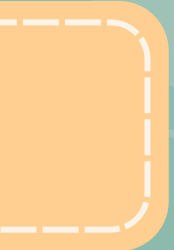
DAS ONLINE-TOOL "EDUPAGE"

Die Anmeldung der Kinder, die am Ganzttag teilnehmen sollen, erfolgt über das online Tool "Edupage" durch die Eltern und ist für ein Halbjahr verbindlich. Die angemeldeten Kinder und deren Zuordnung zu ihren Gruppen sind für die Lehrerinnen und das pädagogische Personal einsehbar.

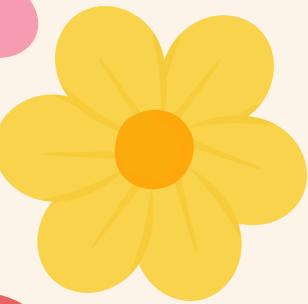
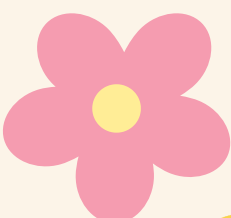
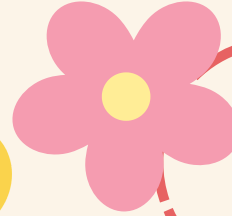
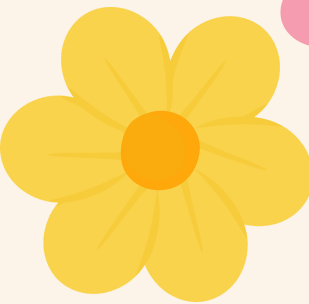


KRANKMELDUNGEN

Kranke Kinder werden bereits morgens, vor der ersten Stunde, von von ihren Eltern über "Edupage" erfasst. Dadurch ist sichergestellt, dass sowohl die Lehrkräfte als auch das Ganztagspersonal eine aktuelle Übersicht von den am Unterricht und am Ganzttag teilnehmenden Kindern haben.



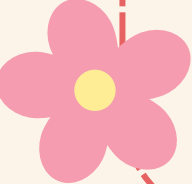
Anmeldung



UNTERRICHTSENDE

ABHOLUNG DURCH ELTERN

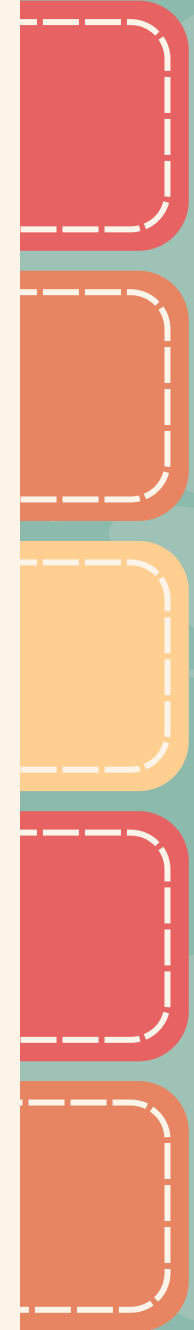
Im Rahmen der Umsetzung unseres Schutzkonzeptes erwarten Eltern ihre Kinder, wenn sie diese abholen möchten, vor dem Hausmeisterbüro. Parkplätze für abholende Eltern befinden sich im zweiten, etwas nach hinten versetzten Teil des Schulparkplatzes.



AUSNAHMEN

Kranke Kinder werden am telefonisch vereinbarten Ort abgeholt.

In Ausnahmefällen können die Kinder über die Klassenlehrerin von der Teilnahme am Ganzttag entschuldigt werden.



Abholung



Dankeschön

für Ihre Aufmerksamkeit